

AZ project management consulting
DI Alfred Zellner
Brunnbodensiedlung 9/5
8101 Gratkorn
0043 676 4500380
office@pmconsult.at



ENERGIEAUSWEIS

Bestand - Ist-Zustand Mehrfamilienhaus 442m²

Wohngebäude Murfeldweg 4 - 2024

WEG Murfeldweg 4
Gartengasse 12
8010 Graz

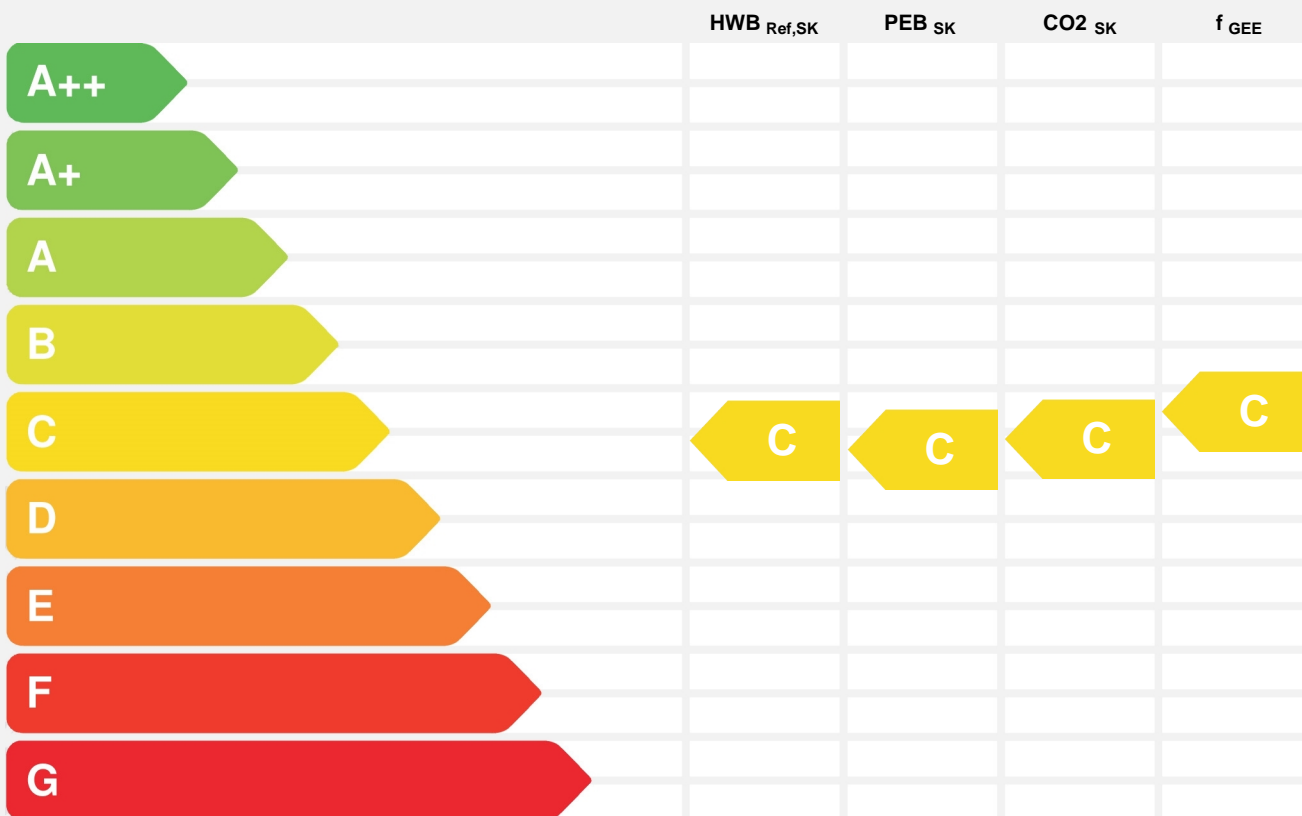


Energieausweis für Wohngebäude

BEZEICHNUNG Wohngebäude Murfeldweg 4 - 2024

Gebäude(-teil)	Wohnbereich	Baujahr	1990
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhaus	Letzte Veränderung	
Straße	Murfeldweg 4	Katastralgemeinde	Wildon
PLZ/Ort	8410 Wildon	KG-Nr.	66431
Grundstücksnr.	957/3	Seehöhe	314 m

SPEZIFISCHER STANDORT-REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, STANDORT-PRIMÄRENERGIEBEDARF, STANDORT-KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR



HWB_{Ref}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{ern.}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{n.ern.}) Anteil auf.

CO₂: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnende **Kohlendioxidemissionen**, einschließlich jener für Vorketten.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OiB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist 2004 - 2008 (Strom: 2009 - 2013), und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	442 m ²	charakteristische Länge	1,43 m	mittlerer U-Wert	0,49 W/m ² K
Bezugsfläche	354 m ²	Heiztage	255 d	LEK _T -Wert	43,2
Brutto-Volumen	1 247 m ³	Heizgradtage	3530 Kd	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	873 m ²	Klimaregion	SSO	Bauweise	mittelschwer
Kompaktheit (A/V)	0,70 1/m	Norm-Außentemperatur	-13,1 °C	Soll-Innentemperatur	20 °C


ANFORDERUNGEN (Referenzklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	k.A.	HWB _{Ref,RK}	76,3 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf		HWB _{RK}	76,3 kWh/m ² a
End-/Lieferenergiebedarf	k.A.	E/LEB _{RK}	121,6 kWh/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	k.A.	f _{GEE}	1,19
Erneuerbarer Anteil	k.A.		

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	35 292 kWh/a	HWB _{Ref,SK}	79,8 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	35 292 kWh/a	HWB _{SK}	79,8 kWh/m ² a
Warmwasserwärmebedarf	5 650 kWh/a	WWWB	12,8 kWh/m ² a
Heizenergiebedarf	48 243 kWh/a	HEB _{SK}	109,1 kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Heizen		e _{AWZ,H}	1,18
Haushaltsstrombedarf	7 264 kWh/a	HHSB	16,4 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	55 507 kWh/a	EEB _{SK}	125,5 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf	90 177 kWh/a	PEB _{SK}	203,9 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	75 706 kWh/a	PEB _{n.ern.,SK}	171,2 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf erneuerbar	14 471 kWh/a	PEB _{ern.,SK}	32,7 kWh/m ² a
Kohlendioxidemissionen	15 929 kg/a	CO ₂ _{SK}	36,0 kg/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor		f _{GEE}	1,19
Photovoltaik-Export		PV _{Export,SK}	

ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn	AZ project management consulting Brunnbodensiedlung 9/5 8101 Gratkorn
Ausstellungsdatum	19.06.2024		
Gültigkeitsdatum	18.06.2034	Unterschrift	

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Datenblatt GEQ

Wohngebäude Murfeldweg 4 - 2024

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Ergebnisse bezogen auf Wildon

HWB_{SK} 80 **f_{GEE} 1,19**

Gebäudedaten - Ist-Zustand

Brutto-Grundfläche BGF	442 m ²	Wohnungsanzahl	5
Konditioniertes Brutto-Volumen	1 247 m ³	charakteristische Länge l _C	1,43 m
Gebäudehüllfläche A _B	873 m ²	Kompaktheit A _B / V _B	0,70 m ⁻¹

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten:	fotometrisches Aufmaß
Bauphysikalische Daten:	Default nach OIB 6,
Haustechnik Daten:	Default nach OIB 6,

Ergebnisse Standortklima (Wildon)

Transmissionswärmeverluste Q _T		42 330 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q _V	Luftwechselzahl: 0,4	12 302 kWh/a
Solare Wärmegewinne η x Q _s		9 740 kWh/a
Innere Wärmegewinne η x Q _i	mittelschwere Bauweise	9 252 kWh/a
Heizwärmebedarf Q _h		35 292 kWh/a

Ergebnisse Referenzklima

Transmissionswärmeverluste Q _T		40 091 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q _V		11 652 kWh/a
Solare Wärmegewinne η x Q _s		8 741 kWh/a
Innere Wärmegewinne η x Q _i		8 932 kWh/a
Heizwärmebedarf Q _h		33 737 kWh/a

Haustechniksystem

Raumheizung:	Nah-/Fernwärme (Fernwärme aus Heizwerk (konventionell))
Warmwasser:	Stromheizung (Strom)
Lüftung:	Fensterlüftung

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH www.geq.at
 Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6

Verwendete Normen und Richtlinien:
 ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6 / ON H 5055 / ON H 5056 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / ON EN 12831 / OIB Richtlinie 6

Anmerkung:

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.

Empfehlungen zur Verbesserung Wohngebäude Murfeldweg 4 - 2024

Allgemeines

Dämmung von Fassade, Dach/oberste Geschößdecke, Kellerdecke sowie Fenstertausch sind zielführende Maßnahmen zur Reduzierung des Wärmebedarfes.

Um „wirtschaftlich und technisch sinnvolle“ Maßnahmen empfehlen zu können ist eine genauere Betrachtung unter Beachtung etwaig in Anspruch genommener Förderungen unerlässlich. Neben den U-Werten ist auch das A/V-Verhältnis bei der Ermittlung der Dämmstärken einzubeziehen sowie der Umfang der thermischen Sanierung (unterschiedliche Anforderungen).

Gebäudehülle

- Dämmung Dach / oberste Decke
- Fenstertausch

Haustechnik

- Heizungstausch (Nennwärmeleistung optimieren)
- Einbau von leistungsoptimierten und gesteuerten Heizungspumpen
- Einregulierung/hydraulischer Abgleich
- Errichtung einer thermischen Solaranlage

Im Anhang des Energieausweises ist anzugeben (OIB 2015): Empfehlung von Maßnahme deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist.

Projektanmerkungen

Wohngebäude Murfeldweg 4 - 2024

Allgemein

ACHTUNG. Die im Energieausweis ermittelten energetischen Kennzahlen, insbesondere der Heizwärmebedarf HWB und der Endenergiebedarf EEB, stellen Normverbrauchswerte dar. Diese Werte lassen keine Rückschlüsse auf den tatsächlichen Energieverbrauch zu. Dieser ist vom tatsächlichen Nutzerverhalten sowie von standortbedingten klimatischen Besonderheiten abhängig.

Bauteile

ACHTUNG:

Bei der Vor-Ort-Besichtigung konnte nicht bei allen Bauteilen der exakte Aufbau ermittelt werden. Es wurden zur Berechnung des Energiebedarfs Wärmedurchgangskoeffizienten (U-Werte) sogenannte Default-Werte aus dem Leitfaden zur OIB-Richtlinie 6 herangezogen. Grundlage ist das Baujahr des Objektes und die in diesem Zeitraum übliche Bauweise.

Ist das Baujahr unbekannt wird das Alter des Gebäudes aufgrund seines Zustandes und aller verfügbarer Daten geschätzt.

Heizlast Abschätzung

Wohngebäude Murfeldweg 4 - 2024

Abschätzung der Gebäude-Heizlast auf Basis der Energieausweis-Berechnung

Berechnungsblatt

Bauherr	Planer / Baufirma / Hausverwaltung
WEG Murfeldweg 4	Immobilien Verwaltung Brandstaetter
Gartengasse 12	Gartengasse 12
8010 Graz	8010 Graz
Tel.: 0316 32138314	Tel.: 0316 32138314

Norm-Außentemperatur:	-13,1 °C	Standort:	Wildon
Berechnungs-Raumtemperatur:	20 °C	Brutto-Rauminhalt der	
Temperatur-Differenz:	33,1 K	beheizten Gebäudeteile:	1 247,18 m ³
		Gebäudehüllfläche:	872,51 m ²

Bauteile		Fläche	Wärmed.- koeffizient	Korr.- faktor	Korr.- faktor	Leitwert
		A	U	f	ffh	
		[m ²]	[W/m ² K]	[1]	[1]	[W/K]
AD01	Decke zu unconditioniertem geschloss. Dachraum	118,67	0,300	0,90		32,04
AW01	Außenwand	331,20	0,500	1,00		165,60
DS01	Dachschräge hinterlüftet	115,37	0,300	1,00		34,61
FD01	Außendecke, Wärmestrom nach oben	18,75	0,300	1,00		5,63
FE/TÜ	Fenster u. Türen	58,02	1,393			80,84
EB01	erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter Erdreich)	119,50	0,450	0,70		37,64
KD01	Decke zu unconditioniertem ungedämmten Keller	111,00	0,450	0,70		34,97
	Summe OBEN-Bauteile	258,93				
	Summe UNTEN-Bauteile	230,50				
	Summe Außenwandflächen	331,20				
	Fensteranteil in Außenwänden 13,5 %	51,89				
	Fenster in Deckenflächen	6,13				
Summe					[W/K]	391

Wärmebrücken (vereinfacht)	[W/K]	39	
Transmissions - Leitwert L_T	[W/K]	430,46	
Lüftungs - Leitwert L_V	[W/K]	125,10	
Gebäude-Heizlast Abschätzung	Luftwechsel = 0,40 1/h	[kW]	18,4
Flächenbez. Heizlast Abschätzung (442 m²)		[W/m² BGF]	41,58

Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmeezeugers.
Für die exakte Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung nach ÖNORM H 7500 erforderlich.



Bauteile

Wohngebäude Murfeldweg 4 - 2024

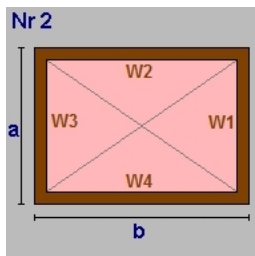
AW01	Außenwand			
bestehend				
		Dicke gesamt	0,3000	U-Wert ** 0,50
DS01	Dachschräge hinterlüftet			
bestehend				
		Dicke gesamt	0,3000	U-Wert ** 0,30
AD01	Decke zu unkonditioniertem geschloss. Dachraum			
bestehend				
		Dicke gesamt	0,3000	U-Wert ** 0,30
KD01	Decke zu unkonditioniertem ungedämmten Keller			
bestehend				
		Dicke gesamt	0,3000	U-Wert ** 0,45
ZD01	warme Zwischendecke			
bestehend				
		Dicke gesamt	0,3000	U-Wert ** 0,45
EB01	erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter Erdreich)			
bestehend				
		Dicke gesamt	0,3500	U-Wert ** 0,45
FD01	Außendecke, Wärmestrom nach oben			
bestehend				
		Dicke gesamt	0,3500	U-Wert ** 0,30

Einheiten: Dicke [m], Achsabstand [m], Breite [m], U-Wert [W/m²K], Dichte [kg/m³], λ[W/mK]
 *... Schicht zählt nicht zum U-Wert F... enthält Flächenheizung B... Bestandsschicht **...Defaultwert lt. OIB
 RTu ... unterer Grenzwert RTo ... oberer Grenzwert laut ÖNORM EN ISO 6946

Geometrieausdruck

Wohngebäude Murfeldweg 4 - 2024

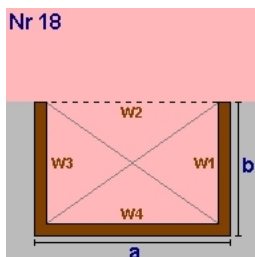
EG Rechteck-Grundform



a = 10,00 b = 10,50
 lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,30 => 2,90m
 BGF 105,00m² BRI 304,50m³

Wand W1 29,00m² AW01 Außenwand
 Wand W2 30,45m² AW01
 Wand W3 29,00m² AW01
 Wand W4 30,45m² AW01
 Decke 105,00m² ZD01 warme Zwischendecke
 Boden 105,00m² KD01 Decke zu unconditioniertem ungedämmte

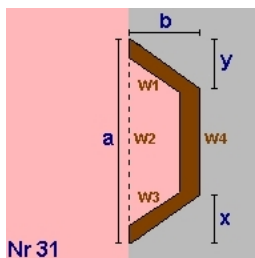
EG Rechteck



a = 6,50 b = 15,50
 lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,30 => 2,90m
 BGF 100,75m² BRI 292,18m³

Wand W1 44,95m² AW01 Außenwand
 Wand W2 -18,85m² AW01
 Wand W3 44,95m² AW01
 Wand W4 18,85m² AW01
 Decke 100,75m² ZD01 warme Zwischendecke
 Boden 100,75m² EB01 erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter

EG Trapez



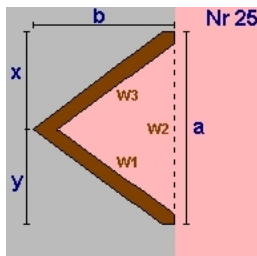
a = 9,00 b = 2,50
 x = 0,00 y = 3,00
 lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,35 => 2,95m
 BGF 18,75m² BRI 55,31m³

Wand W1 11,52m² AW01 Außenwand
 Wand W2 -26,55m² AW01
 Wand W3 7,38m² AW01
 Wand W4 17,70m² AW01
 Decke 18,75m² FD01 Außendecke, Wärmestrom nach oben
 Boden 18,75m² EB01 erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter

Geometrieausdruck

Wohngebäude Murfeldweg 4 - 2024

EG Dreieck



Von EG bis DG

Anzahl 2

$a = 3,00$ $b = 2,00$

$x = 1,70$ $y = 1,70$

lichte Raumhöhe = $2,60 + \text{obere Decke: } 0,30 \Rightarrow 2,90\text{m}$

BGF $6,00\text{m}^2$ BRI $17,40\text{m}^3$

Wand W1 $13,84\text{m}^2$ AW01 Außenwand

Wand W2 $-17,40\text{m}^2$ AW01

Wand W3 $15,22\text{m}^2$ AW01

Decke $6,00\text{m}^2$ ZD01 warme Zwischendecke

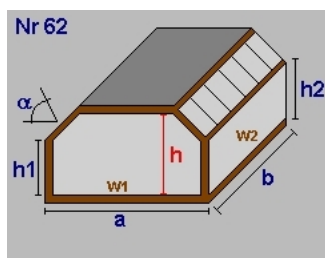
Boden $6,00\text{m}^2$ KD01 Decke zu unconditioniertem ungedämmte

EG Summe

EG Bruttogrundfläche [m²]: 230,50

EG Bruttorauminhalt [m³]: 669,39

DG Satteldach mit Decke



Dachneigung $a(^{\circ})$ $40,00$

$a = 10,00$ $b = 10,50$

$h1 = 1,00$ $h2 = 1,00$

lichte Raumhöhe(h)= $2,50 + \text{obere Decke: } 0,30 \Rightarrow 2,80\text{m}$

BGF $105,00\text{m}^2$ BRI $253,46\text{m}^3$

Dachfl. $58,81\text{m}^2$

Decke $59,95\text{m}^2$

Wand W1 $24,14\text{m}^2$ AW01 Außenwand

Wand W2 $10,50\text{m}^2$ AW01

Wand W3 $24,14\text{m}^2$ AW01

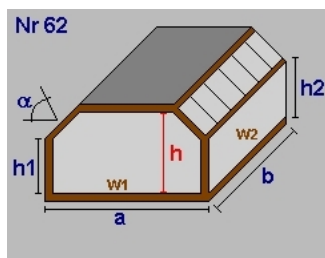
Wand W4 $10,50\text{m}^2$ AW01

Dach $58,81\text{m}^2$ DS01 Dachschräge hinterlüftet

Decke $59,95\text{m}^2$ AD01 Decke zu unconditioniertem geschloss.

Boden $-105,00\text{m}^2$ ZD01 warme Zwischendecke

DG Satteldach mit Decke



Dachneigung $a(^{\circ})$ $40,00$

$a = 6,50$ $b = 15,50$

$h1 = 2,50$ $h2 = 0,50$

lichte Raumhöhe(h)= $2,50 + \text{obere Decke: } 0,30 \Rightarrow 2,80\text{m}$

BGF $100,75\text{m}^2$ BRI $232,41\text{m}^3$

Dachfl. $62,70\text{m}^2$

Decke $52,72\text{m}^2$

Wand W1 $14,99\text{m}^2$ AW01 Außenwand

Wand W2 $7,75\text{m}^2$ AW01

Wand W3 $-14,99\text{m}^2$ AW01

Wand W4 $38,75\text{m}^2$ AW01

Dach $62,70\text{m}^2$ DS01 Dachschräge hinterlüftet

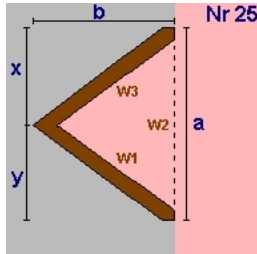
Decke $52,72\text{m}^2$ AD01 Decke zu unconditioniertem geschloss.

Boden $-100,75\text{m}^2$ ZD01 warme Zwischendecke

Geometrieausdruck

Wohngebäude Murfeldweg 4 - 2024

DG Dreieck



Von EG bis DG

Anzahl 2

a = 3,00 b = 2,00

x = 1,70 y = 1,70

lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,30 => 2,80m

BGF 6,00m² BRI 16,80m³

Wand W1 13,36m² AW01 Außenwand

Wand W2 -16,80m² AW01

Wand W3 14,70m² AW01

Decke 6,00m² AD01 Decke zu unkonditioniertem geschloss.

Boden -6,00m² ZD01 warme Zwischendecke

DG Summe

DG Bruttogrundfläche [m²]: 211,75

DG Bruttorauminhalt [m³]: 502,67

Deckenvolumen KD01

Fläche 111,00 m² x Dicke 0,30 m = 33,30 m³

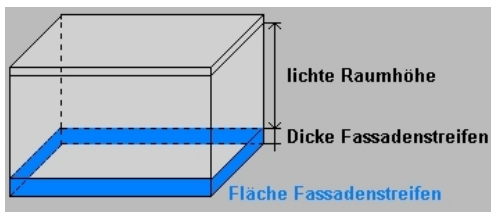
Deckenvolumen EB01

Fläche 119,50 m² x Dicke 0,35 m = 41,83 m³

Bruttorauminhalt [m³]: 75,13

Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung

Wand	Boden	Dicke	Länge	Fläche
AW01	- KD01	0,300m	45,02m	13,51m ²
AW01	- EB01	0,350m	34,41m	12,04m ²



Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m²]: 442,25

Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m³]: 1 247,18

Fenster und Türen

Wohngebäude Murfeldweg 4 - 2024

Typ	Bauteil	Anz.	Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m ²	Ug W/m ² K	Uf W/m ² K	PSI W/mK	Ag m ²	Uw W/m ² K	AxUxf W/K	g	fs	
N															
B	EG AW01	1	Haustür	1,00	2,00	2,00					1,90	3,80			
B	EG AW01	1	1,40 x 1,30	1,40	1,30	1,82				1,55	1,30	2,37	0,62	0,75	
B	EG AW01	1	0,80 x 1,00	0,80	1,00	0,80				0,68	1,30	1,04	0,62	0,75	
3				4,62						2,23		7,21			
NO															
B	EG AW01	3	Haustür	1,00	2,00	6,00					1,90	11,40			
B	EG AW01	1	0,60 x 0,80	0,60	0,80	0,48				0,41	1,30	0,62	0,62	0,75	
B	EG AW01	1	1,40 x 1,30	1,40	1,30	1,82				1,55	1,30	2,37	0,62	0,75	
B	DG AW01	1	1,40 x 1,30	1,40	1,30	1,82				1,55	1,30	2,37	0,62	0,75	
B	DG DS01	4	0,70 x 1,40	0,70	1,40	3,92				3,33	1,40	5,49	0,62	0,75	
10				14,04						6,84		22,25			
NW															
B	EG AW01	1	0,90 x 1,80	0,90	1,80	1,62				1,38	1,30	2,11	0,62	0,75	
B	EG AW01	1	0,60 x 0,80	0,60	0,80	0,48				0,41	1,30	0,62	0,62	0,75	
B	DG DS01	2	0,70 x 1,40	0,70	1,40	1,96				1,67	1,40	2,74	0,62	0,75	
4				4,06						3,46		5,47			
S															
B	EG AW01	1	1,60 x 1,30	1,60	1,30	2,08				1,77	1,30	2,70	0,62	0,75	
B	EG AW01	1	1,60 x 2,10	1,60	2,10	3,36				2,86	1,30	4,37	0,62	0,75	
B	DG AW01	1	1,60 x 1,20	1,60	1,20	1,92				1,63	1,30	2,50	0,62	0,75	
B	DG AW01	1	1,00 x 1,60	1,00	1,60	1,60				1,36	1,30	2,08	0,62	0,75	
B	DG AW01	1	1,10 x 1,40	1,10	1,40	1,54				1,31	1,30	2,00	0,62	0,75	
5				10,50						8,93		13,65			
SO															
B	EG AW01	2	1,60 x 1,30	1,60	1,30	4,16				3,54	1,30	5,41	0,62	0,75	
B	DG AW01	3	0,50 x 2,00	0,50	2,00	3,00				2,55	1,30	3,90	0,62	0,75	
B	DG DS01	1	0,50 x 0,50	0,50	0,50	0,25				0,21	1,40	0,35	0,62	0,75	
6				7,41						6,30		9,66			
SW															
B	EG AW01	1	1,60 x 2,10	1,60	2,10	3,36				2,86	1,30	4,37	0,62	0,75	
B	EG AW01	1	1,60 x 1,20	1,60	1,20	1,92				1,63	1,30	2,50	0,62	0,75	
B	DG AW01	1	1,40 x 1,30	1,40	1,30	1,82				1,55	1,30	2,37	0,62	0,75	
B	DG AW01	1	1,60 x 1,20	1,60	1,20	1,92				1,63	1,30	2,50	0,62	0,75	
B	DG AW01	1	0,90 x 2,10	0,90	2,10	1,89				1,61	1,30	2,46	0,62	0,75	
B	DG AW01	2	1,80 x 1,80	1,80	1,80	6,48				5,51	1,30	8,42	0,62	0,75	
7				17,39						14,79		22,62			
Summe		35		58,02						42,55		80,86			

Ug... Uwert Glas Uf... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche

g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor

Typ... Prüfnormmaßtyp

B... Fenster gehört zum Bestand des Gebäudes

**Heizwärmebedarf Standortklima
Wohngebäude Murfeldweg 4 - 2024**

Heizwärmebedarf Standortklima (Wildon)

BGF 442,25 m² L_T 430,46 W/K Innentemperatur 20 °C tau 44,90 h
 BRI 1 247,18 m³ L_V 125,10 W/K a 3,806

Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen- temperatur °C	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme- verluste kWh	Lüftungs- wärme- verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme- bedarf *) kWh
Jänner	31	31	-2,34	0,999	7 155	2 080	986	562	1,000	7 687
Februar	28	28	0,18	0,997	5 734	1 666	889	841	1,000	5 670
März	31	31	4,26	0,990	5 040	1 465	977	1 147	1,000	4 381
April	30	30	9,11	0,959	3 374	981	916	1 245	1,000	2 193
Mai	31	24	13,70	0,799	2 016	586	788	1 255	0,779	436
Juni	30	0	16,88	0,485	966	281	463	737	0,000	0
Juli	31	0	18,51	0,237	477	139	234	380	0,000	0
August	31	0	17,86	0,349	685	199	344	529	0,000	0
September	30	19	14,47	0,789	1 714	498	754	1 004	0,640	291
Oktober	31	31	9,22	0,974	3 452	1 003	962	958	1,000	2 535
November	30	30	3,58	0,997	5 089	1 479	952	610	1,000	5 006
Dezember	31	31	-0,69	0,999	6 626	1 926	986	472	1,000	7 094
Gesamt	365	255			42 330	12 302	9 252	9 740		35 292

HWB_{SK} = 79,80 kWh/m²a

*) Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)



Referenz-Heizwärmebedarf Standortklima

Wohngebäude Murfeldweg 4 - 2024

Referenz-Heizwärmebedarf Standortklima (Wildon)

BGF 442,25 m² L_T 430,46 W/K Innentemperatur 20 °C tau 44,90 h
 BRI 1 247,18 m³ L_V 125,10 W/K a 3,806

Monat	Tage	Heiz-tage	Mittlere Außen-temperatur °C	Ausnut-zungsgrad	Transmissions-wärme-verluste kWh	Lüftung-wärme-verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme-bedarf *) kWh
Jänner	31	31	-2,34	0,999	7 155	2 080	986	562	1,000	7 687
Februar	28	28	0,18	0,997	5 734	1 666	889	841	1,000	5 670
März	31	31	4,26	0,990	5 040	1 465	977	1 147	1,000	4 381
April	30	30	9,11	0,959	3 374	981	916	1 245	1,000	2 193
Mai	31	24	13,70	0,799	2 016	586	788	1 255	0,779	436
Juni	30	0	16,88	0,485	966	281	463	737	0,000	0
Juli	31	0	18,51	0,237	477	139	234	380	0,000	0
August	31	0	17,86	0,349	685	199	344	529	0,000	0
September	30	19	14,47	0,789	1 714	498	754	1 004	0,640	291
Oktober	31	31	9,22	0,974	3 452	1 003	962	958	1,000	2 535
November	30	30	3,58	0,997	5 089	1 479	952	610	1,000	5 006
Dezember	31	31	-0,69	0,999	6 626	1 926	986	472	1,000	7 094
Gesamt	365	255			42 330	12 302	9 252	9 740		35 292

HWB_{Ref,SK} = 79,80 kWh/m²a

*) Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)



**Heizwärmebedarf Referenzklima
Wohngebäude Murfeldweg 4 - 2024**

Heizwärmebedarf Referenzklima

BGF 442,25 m² L_T 430,46 W/K Innentemperatur 20 °C tau 44,90 h
 BRI 1 247,18 m³ L_V 125,10 W/K a 3,806

Monat	Tage	Heiz-tage	Mittlere Außen-temperatur °C	Ausnut-zungsgrad	Transmissions-wärme-verluste kWh	Lüftungs-wärme-verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme-bedarf *) kWh
Jänner	31	31	-1,53	0,999	6 895	2 004	986	503	1,000	7 409
Februar	28	28	0,73	0,997	5 574	1 620	889	781	1,000	5 524
März	31	31	4,81	0,990	4 865	1 414	977	1 082	1,000	4 219
April	30	30	9,62	0,955	3 217	935	912	1 209	1,000	2 031
Mai	31	21	14,20	0,769	1 858	540	759	1 191	0,666	298
Juni	30	0	17,33	0,426	828	240	407	635	0,000	0
Juli	31	0	19,12	0,142	282	82	141	223	0,000	0
August	31	0	18,56	0,242	461	134	239	354	0,000	0
September	30	17	15,03	0,757	1 540	448	723	917	0,557	194
Oktober	31	31	9,64	0,974	3 318	964	961	904	1,000	2 417
November	30	30	4,16	0,997	4 909	1 427	952	523	1,000	4 860
Dezember	31	31	0,19	0,999	6 344	1 844	986	418	1,000	6 785
Gesamt	365	249			40 091	11 652	8 932	8 741		33 737

HWB_{RK} = 76,29 kWh/m²a

*) Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

Referenz-Heizwärmebedarf Referenzklima

Wohngebäude Murfeldweg 4 - 2024

Referenz-Heizwärmebedarf Referenzklima

BGF 442,25 m² L_T 430,46 W/K Innentemperatur 20 °C tau 44,90 h
 BRI 1 247,18 m³ L_V 125,10 W/K a 3,806

Monat	Tage	Heiz-tage	Mittlere Außen-temperatur °C	Ausnut-zungsgrad	Transmissions-wärme-verluste kWh	Lüftungs-wärme-verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme-bedarf *) kWh
Jänner	31	31	-1,53	0,999	6 895	2 004	986	503	1,000	7 409
Februar	28	28	0,73	0,997	5 574	1 620	889	781	1,000	5 524
März	31	31	4,81	0,990	4 865	1 414	977	1 082	1,000	4 219
April	30	30	9,62	0,955	3 217	935	912	1 209	1,000	2 031
Mai	31	21	14,20	0,769	1 858	540	759	1 191	0,666	298
Juni	30	0	17,33	0,426	828	240	407	635	0,000	0
Juli	31	0	19,12	0,142	282	82	141	223	0,000	0
August	31	0	18,56	0,242	461	134	239	354	0,000	0
September	30	17	15,03	0,757	1 540	448	723	917	0,557	194
Oktober	31	31	9,64	0,974	3 318	964	961	904	1,000	2 417
November	30	30	4,16	0,997	4 909	1 427	952	523	1,000	4 860
Dezember	31	31	0,19	0,999	6 344	1 844	986	418	1,000	6 785
Gesamt	365	249			40 091	11 652	8 932	8 741		33 737

HWB_{Ref,RK} = 76,29 kWh/m²a

*) Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

RH-Eingabe

Wohngebäude Murfeldweg 4 - 2024

Raumheizung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung gebäudezentral

Abgabe

Haupt Wärmeabgabe Radiatoren, Einzelraumheizer

Systemtemperatur 60°/35°

Regelfähigkeit Einzelraumregelung mit Thermostatventilen

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Verteilung

Leitungslängen lt. Defaultwerten

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Außen- Durchmesser [mm]	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]
Verteilleitungen	Ja	2/3		Nein	24,48	0
Steigleitungen	Ja	2/3		Nein	35,38	100
Anbindeleitungen	Nein		20,0	Nein	247,66	

Speicher

kein Wärmespeicher vorhanden

Bereitstellung

Bereitstellungssystem Nah-/Fernwärme

Heizkreis gleitender Betrieb

Energieträger Fernwärme aus Heizwerk
(konventionell)

Betriebsweise gleitender Betrieb

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Umwälzpumpe

83,92 W Defaultwert

WWB-Eingabe
Wohngebäude Murfeldweg 4 - 2024

Warmwasserbereitung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung dezentral
getrennt von Raumheizung

Abgabe

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Wärmeverteilung ohne Zirkulation

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Leitungslängen lt. Defaultwerten Leitungslänge [m]	
Verteilleitungen			11,60	
Steigleitungen			17,69	
Stichleitungen			70,76	Material Stahl 2,42 W/m

Speicher kein Wärmespeicher vorhanden

Bereitstellung

Bereitstellungssystem Stromheizung

Energie Analyse
Wohngebäude Murfeldweg 4 - 2024

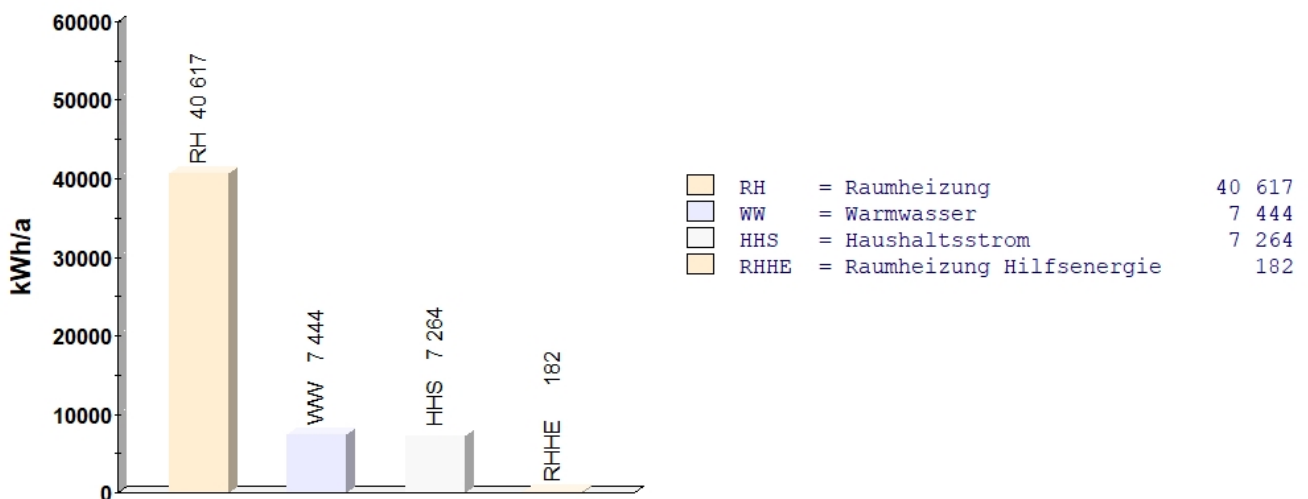
Heizstrom 7 444 kWh
Warmwasser

Fernwärme 40 617 kWh
Raumheizung

Elektrische Energie 7 446 kWh
Raumheizung Hilfsenergie, Haushaltsstrom

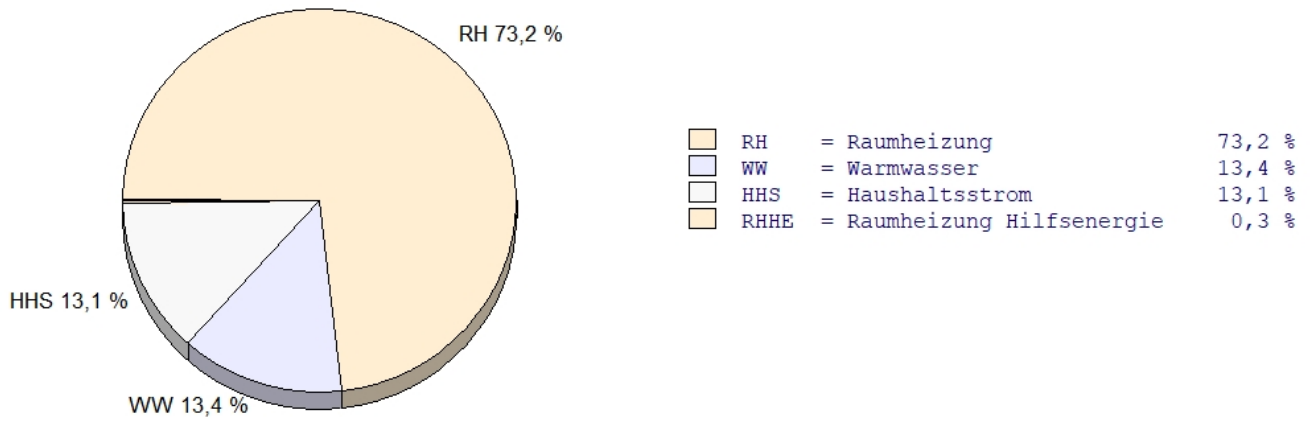
Gesamt 55 507 kWh

Energiebedarf kWh/a



Energie Analyse
Wohngebäude Murfeldweg 4 - 2024

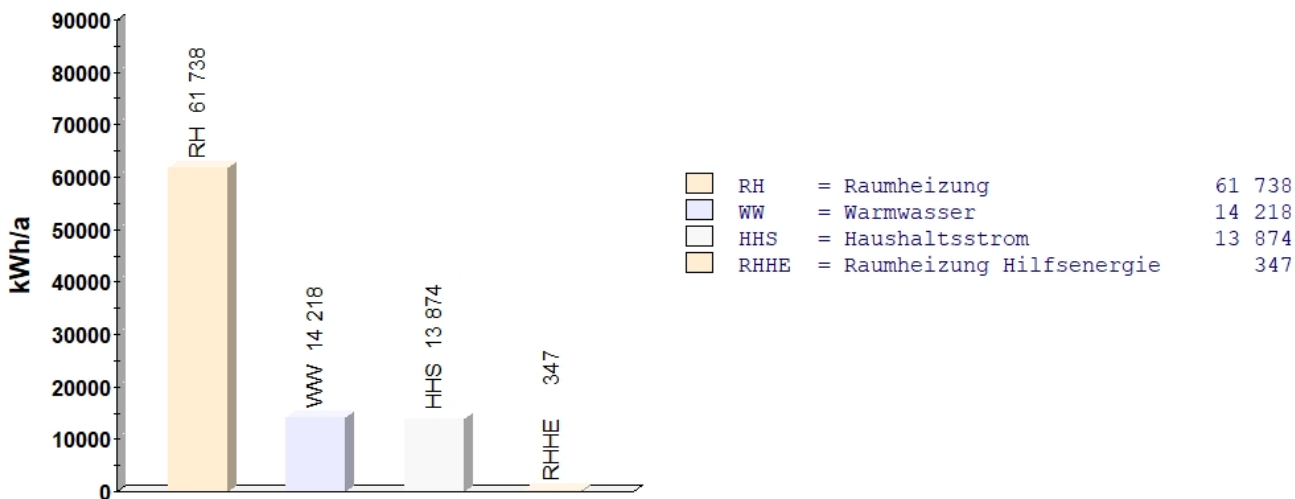
Energiebedarf in %



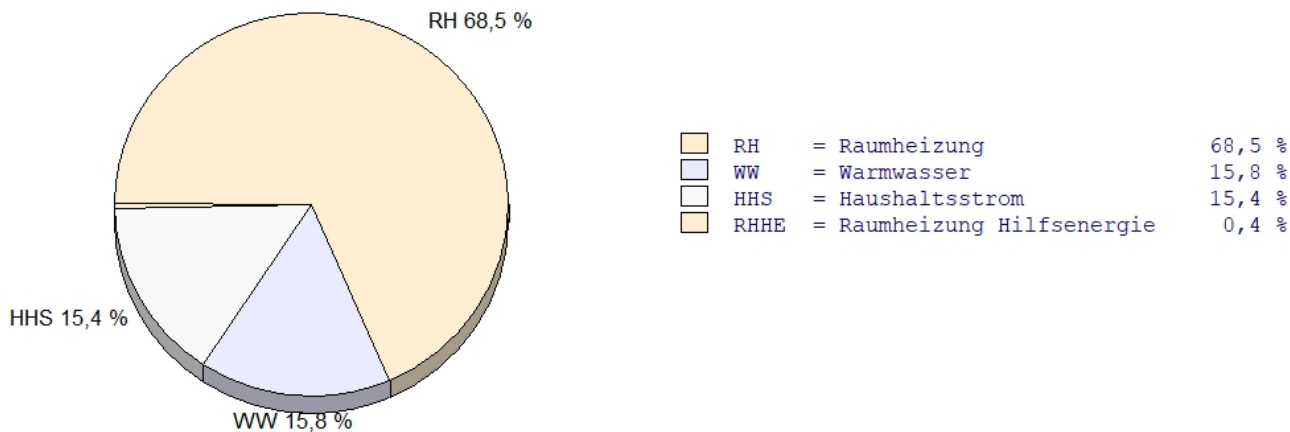
Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte und Kosten können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen.

Energie Analyse
 Wohngebäude Murfeldweg 4 - 2024

Primärenergiebedarf kWh/a



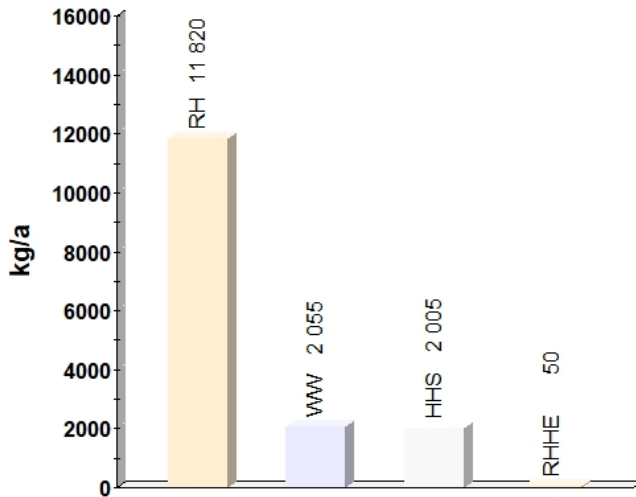
Primärenergie in %



Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte und Kosten können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen.

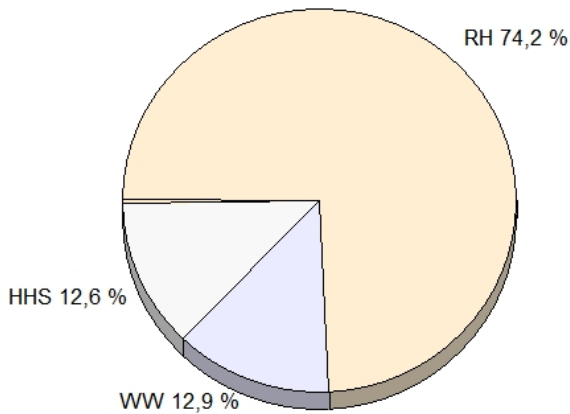
Energie Analyse
 Wohngebäude Murfeldweg 4 - 2024

CO2 Emission kg/a



RH	= Raumheizung	11 820
WW	= Warmwasser	2 055
HHS	= Haushaltsstrom	2 005
RHHE	= Raumheizung Hilfsenergie	50

CO2 Emission in %



RH	= Raumheizung	74,2 %
WW	= Warmwasser	12,9 %
HHS	= Haushaltsstrom	12,6 %
RHHE	= Raumheizung Hilfsenergie	0,3 %

Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte und Kosten können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen.

Energie Analyse - Details

Wohngebäude Murfeldweg 4 - 2024

Primärenergienbedarf, CO2-Emission

	Energiebedarf [kWh]	PEB Faktor PEB [kWh]	CO2 Faktor [kg/kWh] CO2-Emission [kg]
Raumheizung		1,520	0,291
Fernwärme	40 617	61 738	11 820
Raumheizung Hilfsenergie		1,910	0,276
Elektrische Energie	182	347	50
Warmwasser		1,910	0,276
Heizstrom	7 444	14 218	2 055
Haushaltsstrom		1,910	0,276
Elektrische Energie	7 264	13 874	2 005
	55 507	90 177	15 929

Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte und Kosten können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen.

Gesamtenergieeffizienzfaktor

gemäß ÖNORM H 5050:2014



Wohngebäude Murfeldweg 4 - 2024

Brutto-Grundfläche	442 m ²
Brutto-Volumen	1 247 m ³
Gebäude-Hüllfläche	873 m ²
Kompaktheit	0,70 1/m
charakteristische Länge (lc)	1,43 m

HEB_{RK} **105,2** kWh/m²a (auf Basis HWB_{RK} 76,3 kWh/m²a)

HEB_{RK,26} **85,5** kWh/m²a (auf Basis HWB_{RK,26} 62,4 kWh/m²a)

HHSB **16,4** kWh/m²a

HHSB₂₆ **16,4** kWh/m²a

EEB_{RK} **121,6** kWh/m²a $EEB_{RK} = HEB_{RK} + HHSB - PVE$

EEB_{RK,26} **101,9** kWh/m²a $EEB_{RK,26} = HEB_{RK,26} + HHSB_{26}$

f GEE **1,19** $f_{GEE} = EEB_{RK} / EEB_{RK,26}$

Energiekennzahlen für die Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Wohngebäude Murfeldweg 4 - 2024		
Gebäudeteil	Wohnbereich		
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhaus	Baujahr	1990
Straße	Murfeldweg 4	Katastralgemeinde	Wildon
PLZ/Ort	8410 Wildon	KG-Nr.	66431
Grundstücksnr.	957/3	Seehöhe	314 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{SK} 80 **f_{GEE} 1,19**

Energieausweis Ausstellungsdatum 19.06.2024

Gültigkeitsdatum 18.06.2034

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

HWB _{SK}	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m ² Jahr (Standortklima)
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §3	Wird ein Gebäude oder ein Nutzungsobjekt in einem Druckwerk oder einem elektronischen Medium zum Kauf oder zur In-Bestand-Nahme angeboten, so sind in der Anzeige der Heizwärmebedarf und der Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben. Diese Pflicht gilt sowohl für den Verkäufer oder Bestandgeber als auch für den von diesem beauftragten Immobilienmakler.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.
EAVG §6	Wird dem Käufer oder Bestandnehmer vor Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt die darin angegebene Gesamtenergieeffizienz des Gebäudes als bedungene Eigenschaft im Sinn des § 922 Abs. 1 ABGB.
EAVG §7	(1) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nicht bis spätestens zur Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt zumindest eine dem Alter und der Art des Gebäudes entsprechende Gesamtenergieeffizienz als vereinbart. (2) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nach Vertragsabschluss kein Energieausweis ausgehändigt, so kann er entweder sein Recht auf Ausweisaushändigung gerichtlich geltend machen oder selbst einen Energieausweis einholen und die ihm daraus entstandenen Kosten vom Verkäufer oder Bestandgeber ersetzt begehren.
EAVG §8	Vereinbarungen, die die Vorlage- und Aushändigungspflicht nach § 4, die Rechtsfolge der Ausweisvorlage nach § 6, die Rechtsfolge unterlassener Vorlage nach § 7 Abs. 1 einschließlich des sich daraus ergebenden Gewährleistungsanspruchs oder die Rechtsfolge unterlassener Aushändigung nach § 7 Abs. 2 ausschließen oder einschränken, sind unwirksam.
EAVG §9	(1) Ein Verkäufer, Bestandgeber oder Immobilienmakler, der es entgegen § 3 unterlässt, in der Verkaufs- oder In-Bestand-Gabe-Anzeige den Heizwärmebedarf und den Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1 450 Euro zu bestrafen. Der Verstoß eines Immobilienmaklers gegen § 3 ist entschuldigt, wenn er seinen Auftraggeber über die Informationspflicht nach dieser Bestimmung aufgeklärt und ihn zur Bekanntgabe der beiden Werte beziehungsweise zur Einholung eines Energieausweises aufgefordert hat, der Auftraggeber dieser Aufforderung jedoch nicht nachgekommen ist. (2) Ein Verkäufer oder Bestandgeber, der es entgegen § 4 unterlässt, 1. dem Käufer oder Bestandnehmer rechtzeitig einen höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen oder 2. dem Käufer oder Bestandnehmer nach Vertragsabschluss einen Energieausweis oder eine vollständige Kopie desselben auszuhändigen, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1450 Euro zu bestrafen.

Vorlagebestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Wohngebäude Murfeldweg 4 - 2024		
Gebäudeteil	Wohnbereich		
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhaus	Baujahr	1990
Straße	Murfeldweg 4	Katastralgemeinde	Wildon
PLZ/Ort	8410 Wildon	KG-Nr.	66431
Grundstücksnr.	957/3	Seehöhe	314 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{SK} 80 **f_{GEE} 1,19**

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

Der Vorlegende bestätigt, dass der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Vorlegender

Unterschrift Vorlegender

Der Interessent bestätigt, dass ihm der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Interessent

Unterschrift Interessent

HWB _{SK}	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m ² Jahr (Standortklima)
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.

Aushändigungsbestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Wohngebäude Murfeldweg 4 - 2024		
Gebäudeteil	Wohnbereich		
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhaus	Baujahr	1990
Straße	Murfeldweg 4	Katastralgemeinde	Wildon
PLZ/Ort	8410 Wildon	KG-Nr.	66431
Grundstücksnr.	957/3	Seehöhe	314 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{SK} 80 **f_{GEE} 1,19**

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

Der Verkäufer/Bestandgeber bestätigt, dass der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Verkäufer/Bestandgeber

Unterschrift Verkäufer/Bestandgeber

Der Käufer/Bestandnehmer bestätigt, dass ihm der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Käufer/Bestandnehmer

Unterschrift Käufer/Bestandnehmer

HWB _{SK}	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m ² Jahr (Standortklima)
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.